

PRESSEMITTEILUNG / 11.05.2011

## **Bauernbund Brandenburg für Stärkung der Gentechnikfreien Regionen im Land**

Einen Tag vor der geplanten Anhörung zur Gentechnik im Brandenburgischen Landtag (12. Mai, 13.30 Uhr, Raum 306) hat sich der Bauernbund Brandenburg für den Antrag der Bündnisgrünen ausgesprochen, das Land Brandenburg möge dem europäischen Netzwerk gentechnikfreier Regionen beitreten. "Auch wenn dieser Beitritt nur symbolische Bedeutung hat, würde er den vielen Landwirten im Lande den Rücken stärken, die sich mit inzwischen über 120.000 Hektar zu gentechnikfreien Regionen zusammengeschlossen haben", sagte Bauernbund-Präsident Karsten Jennerjahn. Gentechnisch veränderte Nutzpflanzen und Nutztiere unterliegen dem Patentrecht und würden die Landwirtschaft in völlige Abhängigkeit von der Industrie bringen, befürchtet der Bauernbund. "Gentechnikfreiheit ist daher auch eine Grundlage für unsere unternehmerische Freiheit", betont Jennerjahn und erinnert die Landesregierung an den Koalitionsvertrag, in dem die Förderung der gentechnikfreien Regionen vereinbart ist.

*Bauernbund Brandenburg  
Geschäftsführer Reinhard Jung  
Dorfstraße 20, 19336 Lennewitz  
Telefon (038791) 80200  
Telefax (038791) 80201  
jung@bauernbund-brandenburg.de  
<http://www.bauernbund-brandenburg.de>*